



INTERNATIONALE AKADEMIE FÜR PATHOLOGIE  
DEUTSCHE ABTEILUNG e.V.  
INTERNATIONAL ACADEMY OF PATHOLOGY  
GERMAN DIVISION, INC.

# **Klinische Angaben**

## **Lehrserie Nr. 205**

### **Diagnose und Differentialdiagnose myxoider Weichgewebstumoren**

von:

**Prof. Dr. med. Detlef Katenkamp,**

und

**Prof. Dr. med. Iver Petersen,**

**Jena**

Dieses Manuskript darf nicht ohne Zustimmung der IAP vervielfältigt werden.

**Fall 1**

Die Patientin ist 62 Jahre alt. Bei ihr hatte sich ein Tumor innerhalb der Oberschenkelmuskulatur entwickelt, der einen Durchmesser von maximal 7 cm aufgewiesen hat. Klinischerseits war ein Sarkom vermutet worden.

**Fall 2**

Im kleinen Becken hatte sich bei einer 47-jährigen Patientin ein sehr großer Tumor herausgebildet, bei der Exstirpation wurde ein Maximaldurchmesser von 17 cm gemessen.

**Fall 3**

Der Tumor wurde bei einer 43-jährigen Patientin im Schulterbereich gefunden, er wurde unter dem Verdacht einer epidermalen Zyste aus dem superfizialen Weichgewebe entfernt. Sein Maximaldurchmesser betrug 3,7 cm.

**Fall 4**

Die Patientin ist 22 Jahre alt. Der Tumor hatte sich im Bereich des Fußrückens entwickelt und war langsam gewachsen. Vom operierenden Chirurgen wurde die Vermutung geäußert, daß es sich um ein Liposarkom handeln könnte.

**Fall 5**

Der Patient ist ein 55-jähriger Mann. Bei ihm wurde ein großer Oberschenkel tumor mit einem Maximaldurchmesser von 25 cm diagnostiziert. Die Voruntersuchung ergab den Verdacht, daß es sich um ein myxoides Liposarkom handeln könnte.

**Fall 6**

Der Tumor ist im Bereich der Kniekehle eines 34-jährigen Patienten gewachsen und hatte einen Maximaldurchmesser von 9 cm erreicht.

**Fall 7**

Aus der Okzipitalregion wurde Tumorgewebe entfernt, die Größe des Tumors wurde vom Kliniker leider nicht mitgeteilt. Die Patientin ist 68 Jahre alt.

**Fall 8**

Das Untersuchungsmaterial stammt aus einem Tumor des proximalen Oberschenkels, er wies einen Maximaldurchmesser von 9 cm auf. Die Patientin ist 34 Jahre alt.

**Fall 9**

Der Tumorknoten wurde aus dem Bereich der rechten Gesäßhälfte exstirpiert, er maß 3,5 cm im Durchmesser. Klinischerseits war ein Lipom vermutet worden. Bei der Patientin handelt es sich um eine 49-jährige Frau.

**Fall 10**

Der Tumor stammt aus dem Bereich des linken Unterarmes eines 37-jährigen Patienten. Klinischerseits war in erster Linie ein Liposarkom erwogen worden. Auch der einsendende Pathologe favorisierte ein Liposarkom, nahm allerdings ein myxoides Liposarkom an.

**Fall 11**

Die Patientin ist 70 Jahre alt. Das Untersuchungsmaterial stammt aus einem „riesigen“ intraabdominalen Tumor.

**Fall 12**

Die Läsion war im Subkutanbereich der linken Flanke entstanden, ihre genaue Größe ist nicht mitgeteilt worden. Es handelt sich um eine 34-jährige Patientin. Übersandt wurde das Gewebe, um ein niedrig malignes Sarkom ausschliessen zu lassen.

**Fall 13**

Bei einem 54-jährigen Patienten (!) wurde Tumorgewebe aus der Leistenregion entfernt. Keine Angaben zur Wachstumsgeschwindigkeit oder zur klinischen Verdachtsdiagnose.

**Fall 14**

Der Patient ist 69 Jahre alt. Klinischerseits war ein subkutaner Tumor in der Region des linken Oberschenkels angegeben worden. Die Neubildung soll ein Gewicht von 22 g aufgewiesen haben.

**Fall 15**

Das Untersuchungsmaterial stammt aus einem schnell wachsenden Tumor, der sich im Bereich des linken Musculus deltoideus entwickelt hatte. Der Patient ist 40 Jahre alt.

**Fall 16**

Der Tumorknoten wurde aus dem Bereich des Endgliedes der linken Großzehe (Nagelrandregion) einer 70-jährigen Patientin entfernt.

**Fall 17**

Der 42-jährige Patient hatte einen Tumor im Bereich der Streckseite des dritten rechten Fingers bemerkt, wie lang er bereits von dem Tumor wusste, wurde nicht mitgeteilt. Klinischerseits wurde auf Grund der Lokalisation ein Riesenzelltumor vermutet.